

MUSEUM FÜR VÖLKERKUNDE

Direktor: Professor Dr. Fritz Krause

Sprechstunde: wochentäglich 12—13 Uhr

Fernsprecher: 17744

Alle Zuschriften und Sendungen sind nicht an den unterzeichneten Beamten, sondern nur an das Museum für Völkerkunde, Leipzig C 1, Johannisplatz 8/10, Grassi-Museum, zu richten.

Leipzig, den 28. November 1934.

Br. B. Nr. 411.

Herrn Dr. Steinfeld.

Geheimrat Prof. Dr. Steinfeld,

LEIPZIG 1

Prenzelstrasse 2 I.

Schilde fügt noch hinzu, daß sich noch mehr

Sehr geehrter Herr Geheimrat,

Inbesondere erklärt er sich bereit, die Hilfe, wo

Ihre Anfrage wegen afrikanischer Stämme, bei denen es Sitte war, daß beim Tode des Häuptlings seine Frauen oder sonstigen Angehörigen dem Verstorbenen freiwillig oder unfreiwillig in den Tod folgten, habe ich an Herrn Studienrat Dr. Schilde in Plauen, Pestalozzistrasse 72, weitergegeben, der seit vielen Jahren über das Häuptlingswesen in Afrika arbeitet und seinerzeit mit der Leipziger Dissertation "Die afrikanischen Hoheitszeichen" (Zeitschrift für Ethnologie, Bd. 61, 1929) promoviert hat.

Er schreibt daraufhin folgendes: "Die Sitte, daß Frauen beim Tode des Häuptlings geopfert oder lebend mitbegraben werden, ist in Afrika sehr verbreitet. Ich habe nur einige Stellen notiert, die folgen." "Wesentlicher dürfte fast sein, die Völker zu nennen, wo die Sitte fehlt. Sicher sind vielfache Tieropfer heute an die Stelle getreten. Ich habe aus meinen Notizen nur herausgeschrieben, wo ich mir ausdrücklich das Opfer der Frau oder Frauen erwähnt hatte, die Fälle, in denen ich mir nur allgemeine Menschenopfer notiert hatte, aber weggelassen. Es

Alle Zuschriften und Sendungen sind nicht an den unterzeichneten Beamten, sondern nur an das Museum für Völkerkunde, Leipzig C 1, Johannesgasse 8/10, O. S. Museum, zu richten.

ist gut möglich, daß darunter auch Fälle mit Fraueneropfern

Einem ersten Überblick gibt Spannaus, Züge aus der

politischen Organisation afrikanischer Völker und Staaten.

Leipzig 1929, S. 189 und Karte XI. Die folgende Liste zeigt

Ihnen, dass er noch sehr lückenhaft ist.

Diese folgende Liste habe ich aus dem Brief abschrei-

ben lassen und füge sie hier auf drei Blatt bei.

Schilder fügt noch hinzu, daß sich sicher noch mehr

finden lassen dürfte und daß er, wenn nötig, zur Verfügung

steht. Insbesondere erklärt er sich bereit, die Fälle, wo

nur Menschenopfer erwähnt werden, noch mitzuteilen. Ich habe

Ihnen Herrn Dr. Schildes Anschrift gegeben, damit Sie sich

gegebenenfalls mit ihm direkt in Verbindung setzen können.

Mit besten Grüßen bin ich

Ihr sehr ergebener

F. Krause

Er schreibt darin folgendes: "Die Sitte, das Frauen
beim Tode des Hauptlings geopfert oder lebend mitgegeben wer-
den, ist in Afrika sehr verbreitet. Ich habe nur einige Stellen
notiert, die folgen." "Wesentlich dürfte fast sein, die Völ-
ker zu nennen, wo die Sitte fehlt. Sicher sind vielfache Tier-
opfer heute an die Stelle getreten. Ich habe aus meinen Notizen
nur herausgeschrieben, wo ich mir ausdrücklich das Opfer der
Frau oder Frauen erwähnt hatte, die Fälle, in denen ich mir nur
allgemeine Menschenopfer notiert hatte, aber weglassen. Es

Oberguinea.

- Labat, Voyage du chevalier des Marchais en Guinée. Amsterdam 1731.
I 140/3 Rio Sestre. T 315 Fetu (Goldküste)
- Rogozinski, Pet. Mitteil. t. 29 (1883) p 370f. Krinjabo (Zahnküste)
- Ffoulkes, Journ. of the Afr. Soc. t. 8, p 163 Goldküste.
- Klose, Globus t. 81 p. 190.
- Labarthe, Reise nach d. Küste von Guinea. Übersetzt von Bergk.
Leipzig 1803 p 89f. Dahome.
- Foà, Le Dahomey. Paris 1895 p196f
- Le Hérissé, L'ancien royaume du Dahomey. Paris 1911. p 180.
- de Cardi, Journ. R. Anthr. Inst. t. 29, p 54. Nigerdelta.
- Hooclacque, Les nègres de l'afrique suséquatoriale. Paris 1889,
p- 121. 133.
- Bindloss, In the Niger country. London 1898 p 169f. tsaba.
- Tremearne, Journ. R. Anthr. Inst. t 42, p 168. Kagoro.
- id. Hausa superstitions and customs. London 1913 p 106.
Gwari.
- Wilson-Haffenden, Journ. Afr. Soc. t 27, p 382. Panda, N.Nig.

West Sudan.

- Frobenius, Märchensammlung / Atlantis. Jena 1921ff. t 7. p 106.
Bosso.
- id. Erlebte Erdteile. t.3. p 395. Nopti, t.6, p 98.
(Syrtische Kultur.

Kamerun.

- ? Zeitschrift für Eingeborenen Sprachen. t 13, p 58. Margi.
- Schkopp, Z. f. Kolonial-Politik. t 4, p 527. Bakoko.
- ? Mitt. aus d. dtsh. Schutzgebieten. t 27, p 352. Mbum.
- Koch, Baessler Archiv. t 3, p 277. 50 Kameruner Bantu.
- ? Erdball I. 178. Bamum.

Kongobecken.

- Bruel, Revue d'Ethnographie et de Sociologie. Paris t I, 1910
p 24f. Bomuali (mittl. Sangha)

Alexander, From the Niger to the Nile. London 1907. II 219. Banda.

Cavazzi, Historische Beschreibung der in dem untern occidentalen
 Mohrenland liegenden drey Königreiche Congo, Mabamba,
 Angola.
 München 1694. p 139f. Kgr. Kongo, p. 691f. Jaga.

Weeks, Folklore. London t. 23 p 215f. Unterer Kongo.

Clozel, Revue scientifique. t. 52, p 298. Banziri.

Kéthulle de Ryhove, Bull. d.l. Soc. R. Belge de Géographie. t.19,
 p. 422, Abandja.

Le Marinel, " " " " " " " " t. 17, p39f.
 Nsakara.

Junker, Reisen in Afrika. Wien 1899. T. 366. Mundu, Abukaya, Abaka.

FräSsle, Negerpsyche im Urwald am Lohali. p 88. Freiburg i.Br.1926.

id. Meiner Urwaldneger Denken und Handelh. Freiburg i.Br. 1923
 p. 119.

Seligman, The pagan tribes of the Nilotic Sudan. London 1932.
 p 538f. Zande.

Larken, Sudan Notes and Records. Khartoum. t. IX, I, p 24. Zande.

Torday-Joyce, Annales du Musée du Congo Belge 1922, p 207. Bassonge

Südl. u.südö. Zentralafrikas.

Sheane, Journ. R. Anthr. Inst. t.36, p. 157. Bemba u. Bisa.

Mackintosh, Coiffard of the Zambesi. London 1907. p.278. Barotse.

Chisholm, Journ. of the Afr. Soc. t. 9, 369, 379. Winamwanga.

Gamiko, O Muata, Cazembe. Lisboa 1854, p. 96. 149. Marawi u.Cazembe

n. Doke, Man. London 1932. p 51. Lamba.

Madagaskar.

Stülpner, Der Tote in Brauch u. Glauben d. Madagassen. Leipzig 1929
 p. 32 f.

Seengebiet.

Meldon, Journ. Afr. Soc. t. 6, p 152. Ankobe.

Cunningham, Uganda and its peoples London 1905, p. 56. Toro.

? Globus. T. 86, p. 81. Kiziba.

Avons, Anthropos 1915/6, p 102. Wahende.

Deutschost-Afrika.

Globus. t. 41, p 297. Makua.

ferner

Ratzel, Völkerkunde. 1. Aufl. I. 172. 151. 517. 549. II 335.339.

Hartwig, Die Inseln des Grossen Ozeans. Wiesbaden 1861. pⁿ 378..
Tonga Iⁿ.

Buschan, Die Sitten der Völker. I p 44, Fidschi Iⁿ.